

Hessen Saarland Rheinland-Pfalz

Hydrogen – der Stoff für den Antrieb der Zukunft

Die Pläne der Wasserstoff-Modellregion Saarland

**Hochhaus-Boom
in Frankfurt a. M.**

Wie die Stadt große
Baustellen koordiniert

**Trendsetter
E-Bike**

Mit dem Traumrad
in die neue Saison

**Urlaub in
Coronazeiten**

Reisende erzählen
uns ihre Geschichte





KRAFTQUELL IN MIR. STARKE ZEITEN

ganz oben in Bayern.



GESUNDHEIT ERHOLUNG NATUR

Raus aus Stress, Lärm und Hektik, die Abwehrkräfte stärken und die eigene Kraftquelle aktivieren. In herrlicher Seelage, mitten im Naturpark Fichtelgebirge bietet das Siebenquell® mit seiner riesigen Angebotsvielfalt individuelle Lösungen für Ihr Wohlfühl. Unter einem Dach erleben Sie ein 4-Sterne-Superior Hotel mit angeschlossener Therapie, eine Saunawelt mit 9 Themensaunen, einen Medical SPA, Fitness-Studio und Gastronomie. Auch die wunderbare Naturlandschaft mit seinem guten Klima trägt zur ganzheitlichen Erholung, Revitalisierung und Regeneration bei.

Erleben Sie viel Raum für sich und Ihre Zeit.

FÜR GENIESSER

VerwöhnZeit

3 Nächte
inkl. Halbpension

- Freie Nutzung der Siebenquell® Therapie
- 1x pflegende Körperpackung mit Rügener Heilcreme
- 1x Aroma- & Wohlfühl-Entspannungsmassage oder 1x Gesichtsbildung (Basic)

ab
€ 465,-
p.P. / DZ*

Buchungscode:
ADAC/VZ/02/21



Inklusiv- leistungen für Aufenthalte:

- Freie Nutzung der Siebenquell Wasser- und Saunawelt sowie GesundZeitReise und Fitness-Studio
- Badetasche mit Badetuch und Bademantel
- Frotteeslipper

FÜR STARKE TYPEN

Starke Zeit

4 Nächte inkl. Halbpension

- Freie Nutzung der Siebenquell® Therapie
- Medizinische Kneipp-Güsse und Wassertreten
- Waldbaden mit der Wald-Gesundheitstrainerin
- Progressive Muskelrelaxation (nach Jacobson)
- Fitness-Check • Erlebnis „Geschmack“
- Wahlleistung im Medical SPA
- Achtsamkeitstraining • u.v.m.

ab
€ 799,-
p.P. / DZ*

Buchungscode:
ADAC/SZ/02/21



FÜR INDIVIDUALISTEN

Wohnmobil Stellplätze:

- 15 befestigte Stellplätze (9x4,5m)
- Servicestation für Frischwasser und Abwasserentsorgung
- Stromanschluss
- Müllentsorgungsmöglichkeit vor Ort
- Parkplatz 24 Stunden befahrbar
- kostenfreies WLAN

Arrangements und Preise unter
www.siebenquell.com



- WLAN
- 24 h-Rezeption
- Safe auf dem Zimmer
- 1 Flasche Wasser bei Anreise
- Auf Wunsch Doppelzimmer mit Verbindungstür möglich
- Kostenfreie Außenparkplätze



Jetzt GesundZeit buchen:

Tel. 09253 95460 0 . www.siebenquell.com

Siebenquell GesundZeitResort GmbH & Co. KG . Thermenallee 1 . 95163 Weißenstadt

Für Ihre Gesundheit alles unter Einhaltung der tagesaktuellen Corona-Hygiene- und Sicherheitsvorschriften.

*Alle Preise je nach Zimmerkategorie, Reisezeitraum und Buchungszeitpunkt; zzgl. Kurbeitrag. Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Es gelten die AGB.



6 Das Saarland setzt für die Automobil- und Stahlindustrie auf den Zukunftsträger Wasserstoff

Liebe Leserinnen und Leser,

das Thema alternative Antriebe ist in aller Munde. Schon jetzt hat sich unser Mobilitätsverhalten verändert. Doch wie werden wir in 10 bis 15 Jahren unterwegs sein? Das Saarland rückt gerade als Wasserstoff-Modellregion in den Mittelpunkt. Wir waren vor Ort und haben nachgefragt, wie sich das kleine Bundesland mit dem Energieträger H₂ seine Zukunft gerade im Automobilsektor sichern möchte. Das Fahrrad boomt, nicht erst in Zeiten der Coronapandemie. Wer trendy ist, fährt E-Bike oder Pedelec. Wir klären mit einem Fachmann, worauf man bei der Anschaffung achten sollte. 2020 mussten wir alle umdenken, was Urlaubs- und Reiseplanung betrifft. Von Reiseverboten und Grenzschließungen unbeeindruckt bleibt unser Drang, etwas Neues zu entdecken. Wie das aussehen kann, zeigen die Erfahrungsberichte zweier Ehepaare. Eine wahrhaft pulsierende Stadt ist Frankfurt am Main. In der einzigen deutschen Metropole mit einer Skyline entstehen zahlreiche Hochhäuser – und damit verbunden auch viele Baustellen. Die „Frankfurt-Karte“ soll den Weg durch diesen Dschungel besser koordinieren. Wir wünschen Ihnen nun viel Vergnügen beim Lesen!

Ihr Redaktionsteam



16
Baumpflanzaktion des ADAC Pfalz mit Touristikreferent Götz Stuckensen in Bad Dürkheim

INHALT

Was uns bewegt

Die wichtigsten Meldungen aus den Regionen
Seite 4

Wasserstoff-Modellregion Saarland

Der Stoff für den Antrieb der Zukunft
Seite 6

Reise planen trotz Corona

Wie zwei Ehepaare das erlebt haben
Seite 11

Zuwachs für die Skyline in Hessen

So organisiert Frankfurt am Main mehrere Baustellen
Seite 12

Dort müssen Sie hin!

Die besten Freizeittipps
Seite 15

Mandelbäume für das grüne Band

Ausbau der Deutschen Alleenstraße in der Pfalz
Seite 16

Das gibt's beim ADAC

Aktionen und Angebote aus den Geschäftsstellen und Reisebüros
Seite 18

Gelbe Engel helfen an der Haustür

ADAC Schlüsseldienst in Frankfurt am Main
Seite 19

Trendsetter E-Bike

Mit dem Traumrad in die neue Saison
Seite 20

Service

Alle Fakten zum Autokennzeichen
Impressum
Seite 22

Der ADAC Saarland entführt Sie am 24. April 2021 zurück in ein Jahrzehnt, in dem der Mensch noch ohne Fahrerassistenzsysteme auskam. Die ADAC Youngtimer Tour Saarland bildet den Auftakt der Youngtimer-Serie und dreht – nach der coronabedingten Absage 2020 – ihre erste Runde durch das kleine, aber sehenswerte Bundesland. Wir schicken Sie in Ihren Youngtimern (Bj. 1991 - 2001) auf abwechslungsreiche Strecken durch die wunderschöne Saar-Region. Unterwegs müssen kreative und knifflige Aufgaben gelöst werden – hier sind Geschick und Teamgeist gefordert. Seien Sie bei der Premiere dabei.

› adac-saarland.de/motorsport

Mit dem ADAC auf Zeitreise in die 90er



Frühjahr 2021

Hessen
Saarland
Rheinland-Pfalz

AKTUELLES

Parkscheibe wird 60 Jahre alt



Im Jahr 1961 wurde die Parkscheibe vom damaligen Polizeipräsidenten und späteren Kasseler Bürgermeister Heinz Hille erfunden. Das Problem auch früher: Der Autoverkehr nahm in den deutschen Großstädten stetig zu und die Zahl der ausgewiesenen Parkplätze reichte nicht aus. Vor allem, wenn

Dauerparker Plätze blockierten. Die Lösung des mit damals 38 Jahren jüngsten Polizeipräsidenten Deutschlands: umsonst parken, aber zeitlich begrenzt, um eine möglichst große Erreichbarkeit und Kundenfrequenz für die Geschäfte in der Innenstadt Kassels zu sichern. Die Idee zur Parkscheibe war geboren.

Aktion #besserRadfahren



Nicht erst seit Corona: Radfahren liegt voll im Trend. Doch das Thema Sicherheit schreckt viele ab, mehr oder überhaupt aufs Rad zu steigen. Mit der Mitmachaktion #besserRadfahren setzen sich SWR und ADAC für einen fahrradfreundlichen Südwesten ein. Melden Sie Gefahrenstellen oder Anregungen, an welchen Orten in Rheinland-Pfalz es mehr Radwege geben sollte. Die Aktion läuft ab Ende März bis Mitte Juni.

› Informationen unter swr.de/radfahren

Mitgliederversammlung 2021

ADAC

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung des ADAC Saarland e.V. am Mittwoch, 24.3.2021, 19.30 Uhr, in der Saarlandhalle, An der Saarlandhalle 1, 66113 Saarbrücken

Tagesordnung

1. Feststellung der Stimmliste
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht der Rechnungsprüfer
4. Genehmigung des Jahresabschlusses für das Jahr 2019
5. Entlastung des Vorstands für das Jahr 2019
6. Genehmigung des Jahresabschlusses für das Jahr 2020
7. Entlastung des Vorstands für das Jahr 2020
8. Satzungsänderung: Es wird vorgeschlagen, § 7 Abs. 2 Satz 4 wie folgt neu zu fassen: „Die Einladung erfolgt mindestens 4 Wochen vorher durch den Vorsitzenden unter Bekanntgabe der Tagesordnung durch Veröffentlichung auf der Internetseite des ADAC adac.de/mitgliederversammlung.“
9. Wahlen: Ersatzdelegierte für die Hauptversammlung
10. Voranschlag für das laufende Geschäftsjahr
11. Anträge

Wegen der Teilnahmeberechtigung sowie der Stellung von Anträgen wird auf die §§ 8, 9 und 11 der Regionalclub-Satzung vom 9. November 2017 verwiesen.

Das Anmeldeformular erhalten Sie auch unter T 0681 687 00 12 bzw. 13.

Als Mitglied können Sie an der Mitgliederversammlung Ihres Regionalclubs teilnehmen. Weitere Termine 2021 auf einen Blick:

21. März: Mitgliederversammlung des ADAC Mittelrhein e.V.

28. März: Mitgliederversammlung des ADAC Hessen-Thüringen e.V.

12. Juni: Mitgliederversammlung des ADAC Pfalz e.V. in Frankenthal

Online erhalten Sie unter Angabe der Mitgliedsnummer Informationen über aktualisierte Termine – insbesondere aufgrund möglicher Corona-Neuverordnungen – ebenso die jeweilige Tagesordnung und das Anmeldeformular adac.de/mitgliederversammlung

Urlaub für zu Hause!

Inspiration. Tipps. Angebote.
Das Magazin der ADAC Reisebüros.

Alle zwei Monate erscheint das kostenlose Magazin ADAC Urlaub: mehr als 50 Seiten prallvoll mit Reportagen, inspirierenden Fotos sowie vielen Tipps und Trends, gesammelt von erfahrenen Reiseexperten.

Jetzt bestellen unter
adacreisen.de/magazin

6 Ausgaben pro Jahr



The Sound of Hydrogen – das Saarland setzt auf Wasserstoff

Die aktuellen Diskussionen um H_2 als Grundenergieträger werden immer heftiger geführt. Anke Rehlinger, Wirtschafts- und Verkehrsministerin des Saarlands, stimmt das kleine Bundesland ambitioniert auf die Zukunftsmusik ein. Mit der erfolgreichen Bewerbung als Wasserstoff-Modellregion ist die saarländische Melodie in der Komposition deutlich herauszuhören

Text: Ann-Iren Ossenbrink

Automobil- und Stahlindustrie bilden die Lebensadern der saarländischen Wirtschaft. Mit dem drohenden Aus für den Verbrennungsmotor und dem Ausstieg aus der Kohleverstromung könnte das kleine Bundesland alles verlieren.

Die Rettung für das Saarland naht in Form von Wasserstoff. Für die stellvertretende Ministerpräsidentin Anke Rehlinger stellt „H₂ das neue Öl“ dar. Deshalb hat die saarländische Landesregierung für den bevorstehenden Strukturwandel unterschiedliche Wasserstoffprojekte angeschoben. Im Fokus steht das jetzige Kohlekraftwerk Völklingen-Fenne, wo im sogenannten HydroHub künftig große Mengen H₂ mittels Solar- und Windstrom produziert werden. Zum Einsatz in der Stahlindustrie, aber auch zur Einspeisung ins regionale Gasnetz und zur Versorgung öffentlicher Wasserstofftankstellen im Saarland. Als eine von 13 Modellregionen hat das Saarland für den HydroHub vom Bund eine Fördersumme von 270.000 Euro erhalten. Weitere Projekte zur konkreten Umsetzung in der Modellregion sind geplant und dafür winken u. a. Investitionszuschüsse des Bundes in Höhe von bis zu 45 Millionen Euro.

Diese innovationsfreudigen politischen Entscheidungen gefallen auch Armin Gehl. Als Geschäftsführer des Verbands Autoregion e. V. vertritt er die Interessen der Fahrzeugbranche in der Großregion. Er hält Wasserstoff für den Energieträger der Zukunft und kämpft seit Jahren für dessen Einsatz in der Mobilität. Zwar hat das kleine Bundesland kaum Geld, um Megaprojekte umzusetzen, kleinere Vorhaben würden dem Saarland aber auch weiterhelfen. Gehl schwebt vor, übers Land verteilt, fünf H₂-Tankstellen zu bauen. Die Belieferung der Tankstellen mit Wasserstoff erfolgt aus dem HydroHub Fenne. Sämtliche Busse könnten auf Brennstoffzellen-Antrieb umgestellt werden. „Und somit wäre das Saarland quasi ein Großlabor, in Sachen ÖPNV die CO₂-freie Vorzeigeregion, in die es sich lohnt zu investieren“, erklärt Gehl.

II

Das Saarland würde sich beim CO₂-freien ÖPNV als Großlabor anbieten

II

Armin Gehl, Geschäftsführer der Autoregion e. V.

Der „Wasserstoffpapst“ aus dem Saarland will nicht kleckern, sondern klotzen. Seine Unternehmensvereinigung agiert grenzüberschreitend und seine Gespräche mit den Verantwortlichen der Nachbarländer sind weit fortgeschritten. Eine Verbindung von den Niederlanden über Luxemburg durch das Saarland und die Pfalz in den Rheingraben zur BASF ist geplant. „In Rotterdam entsteht gerade eine grüne H₂-Großproduktion und damit wäre das Saarland voll eingebunden und hätte auch genügend Wasserstoff für die Stahlindustrie“, beschreibt Gehl das Projekt.

Der Saarländer sieht aber auch noch einige Hürden, bis seine Vision Wirklichkeit werden kann. Seiner Meinung nach dient das kleine Bundesland derzeit lediglich als „verlängerte Werkbank der Teilefertigung“ von Großunternehmen, die außerhalb des Bundeslands ansässig sind. „Ziel muss es sein, dass sich die saarländischen Zulieferer aktiv darum bemühen können, Produkte für die Mobilität der Zukunft herzustellen“, fordert Gehl. Homburg als Wasserstoffzentrum, das die Brennstoffzellen baut. Saarlouis als Ausbildungsstätte, mit Ansiedlung von Forschung und Entwicklung im Bereich der Automobiltechnologie, quasi als Campus. Und Merzig als Standort für Batterierecycling. Das wäre für Gehl das perfekte automobiler Saarland und wichtig für den Erhalt vieler Arbeitsplätze. >



Armin Gehl, Chef des Verbands Autoregion e. V., setzt sich im Saarland besonders engagiert für H₂ als Grundenergieträger der Zukunft ein



Grundsteinlegung der ersten öffentlichen H₂-Tankstelle im Saarland (v.l. n.r.: Armin Gehl, Barbara Meyer-Gluche, BM Landeshauptstadt Saarbrücken, Jan Petersen, TOTAL Deutschland, Verkehrs- und Wirtschaftsministerin Anke Rehlinger, Sybille Riepe, H₂ Mobility)

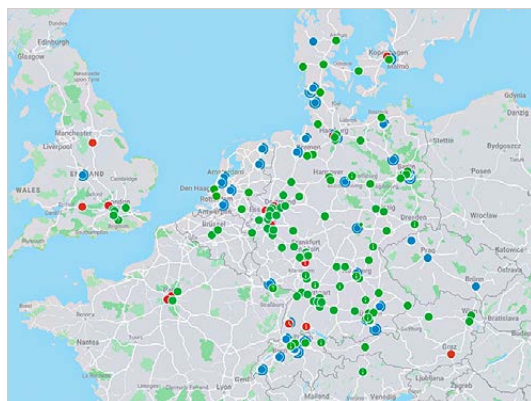


So sieht das Tanken der Zukunft aus

Auf den derzeitigen von der Bundespolitik geförderten batterieelektrischen Antrieb angesprochen, winkt er ab: „Rein für die urbane Nutzung im Umkreis von 30 Kilometern vielleicht.“ Für den Schwerlastverkehr kann für ihn nur der Brennstoffzellen-Antrieb infrage kommen: „Die Erdbeeren, die wir hier im Winter kaufen können, kommen aus Südspanien. Würde der Lkw von dort batterieelektrisch fahren, bräuchte der 35 Tonnen Batterie.“

Drei lange Jahre hat sich die Autoregion e. V. dafür eingesetzt, dass eine Wasserstoff-tankstelle im Saarland gebaut wird. Im Oktober letzten Jahres erfolgte der Spatenstich, im April soll sie in Betrieb gehen. Ein kleiner Meilenstein auf dem langen Weg zur saarländischen Wasserstoffära. Denn ohne Tankstelle keine Autos. Aktuell gibt es erst wenige Fahrzeuge mit Brennstoffzellen-Antrieb. Das kann sich mit der Wasserstoffstrategie des Bundes, die Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier – ebenfalls Saarländer – auf den Weg gebracht hat, ändern. Die Autoindustrie ist jedenfalls gerüstet: Die meisten Automobilhersteller – auch die deutschen – haben Wasserstoffmodelle im Angebot oder in der Planung.

TANKSTELLENNETZ



Europa verfügte Ende 2020 über rund 180 H₂-Tankstellen, knapp 90 davon allein in Deutschland

VERBRAUCH UND KOSTEN



- » **Zwischen 63.900 Euro (Toyota Mirai 2. Generation, r.) und 77.000 Euro (Hyundai Nexo, l.)** zahlen Sie für ein aktuell erhältliches H₂-Modell.
- » **Mit einer Tankfüllung** kommen Sie bis zu 650 Kilometer weit.
- » **Sie erhalten eine Förderung** von bis zu 7500 Euro.
- » **Fazit:** Tanken mit H₂ dauert nur drei bis fünf Minuten und ist daher vergleichbar mit einem Verbrenner. Mit grünem H₂ fahren Sie dazu emissionsfrei.



Das Naturdenkmal
des Saarlands,
die Saarschleife in
Orscholz, hätte auch
nichts gegen eine
CO₂-freie Zukunft

Das Saarland ist ein Autoland. Das beweist die Pkw-Dichte: Sie ist die größte der ganzen Bundesrepublik. Für Ministerin Rehlinger gibt es eine Reihe von Optionen, wie die Antriebswende in Deutschland vor dem Hintergrund des Klimaschutzes gelingen kann: „Verbrennerautos, ob als Benzin- oder Diesel, mit E-Fuels oder als Plug-in-Hybrid, sollten uns zumindest als Übergangstechnologie erhalten bleiben. Batterieelektrische Mobilität sollte da eingesetzt werden, wo sie Sinn macht. Die Zukunft sind aber die Brennstoffzellen-Autos. Es gibt mehrere Ansätze und deshalb muss man nicht gleich ganze Automobilstandorte in Schutt und Asche legen.“

Den technikoffenen Ansatz vertritt auch der ADAC. Neben erneuerbarem Strom für batterieelektrische Antriebe braucht die Mobilität der Zukunft erneuerbar erzeugte Kraftstoffe als Antriebsenergien. Harald Jenal, Vorstandsmitglied für Technik im ADAC Saarland, erläutert: „Die Dekarbonisierung des Straßenverkehrs ist notwendig, aber es muss den Autofahrern möglich sein, sich den neuen Gegebenheiten anzupassen. E-Mobilität ist auf-

grund der Lademöglichkeiten und Reichweite nicht für jeden Autofahrer geeignet. Deshalb müssen treibhausgasneutrale Kraftstoffe zu akzeptablen Kosten auch dem Pkw-Verkehr zur Verfügung stehen.“

Verbrennerautos sollten uns zumindest als Übergangstechnologie erhalten bleiben

Anke Rehlinger
Saarl. Verkehrsministerin

Auf dem Weg in eine Brennstoffzellen-Epoche wären synthetische Kraftstoffe (E-Fuels) eine schnelle Lösung für eine treibhausgasbefreite Mobilität – auch längerfristig. Armin Gehl sieht die Verbrennertechnologie ebenfalls noch lange nicht am Ende und hält deshalb die Berliner Entscheidung gegen eine Subvention von E-Fuels für fatal: „Wir würden Arbeitsplätze nicht nur erhalten, sondern schaffen. Die Automobil- und Zulieferindustrie bekäme die notwendige Überbrückungszeit, um technologisch perfekte Brennstoffzellen-Autos zu bauen. Und wir würden trotzdem das Klimaschutzprogramm 2030 erfüllen.“

Die Politik im Saarland hat jedenfalls verstanden, dass die nächste Evolutionsstufe nach der batterieelektrischen Phase Wasserstoff heißen könnte – und stimmt deshalb schon mal die Instrumente, um die saarländische Melodie in der Zukunftsmusik noch wohlklingender zu spielen.

KOSTENLOSE URLAUBS-KATALOGE BESTELLEN

online auf Reise-DA.de/tipps/212 oder:

- per Telefon kostenfrei: +49 40 389 00 777 (Mo.–So. 8–20 Uhr)
- per Post diesen Coupon senden an: Gallun GmbH & Co. KG
Bugdahnstraße 5 · D-22767 Hamburg
- per Fax an: +49 40 210 319 11



Bitte Ihre Postanschrift nicht vergessen!

A23	A27	A31	A35	A39	
A24	A28	A32	A36	A40	A43
A25	A29	A33	A37	A41	A44
A26	A30	A34	A38	A42	A45

A23

**BREMENS
ERLEBNIS
KATALOG
2021**

bremen.de/tourismus
0421/30 800 10

**BTZ
BREMER
TOURISTEN
ZENTRALE**

A30

Elberadweg

Jetzt bestellen:
Elberadweg
Handbuch 2021
www.elberadweg.de

**LABE
ELBE**

A31

Bayerischer Wald
Wandern - Biken - Wellness
Tourist Info Landkreis Cham
Tel. 0 99 71/78 431
www.bayerischer-wald.org

A32

Fahrradtouren

Schwäbische Alb - Donau

**14 erlebnisreiche
Rundtouren mitten
im GeoPark.**

www.tourismus.alb-donau-kreis.de

A36

Rad- und Genussurlaub

Entdecken Sie die Südheide!
Tel. 05371 937880
www.suedheide-gifhorn.de

A37

Echt vielfältig.

Auf ins
WaldReich

www.siegen-wittgenstein.info

A41

Elm-Lappwald
Wandern und Radeln
zwischen Harz & Heide
www.elm-lappwald.de
tourist@elm-lappwald.de
Fon: 05351 121444
@naturparkelm-lappwald

A42

**Schweiz
entdecken**

Bergferien im
Alpenparadies

**0261-9836-4000
manu-touristik.com**

URLAUBS- UND FREIZEITREGION TEUTOBURGER WALD

A23

**Rad
Urlaub**

© Bönner-Lippe-Route

T 0521 96733 25
www.teutoburgerwald.de/radfahren

**TEUTOBURGERWALD
RAD**

A24

Bad Oeynhausen

T +49 (0) 5731/13 00
staatsbad-oeynhausen.de

**WO URLAUB
GESUND MACHT**

A25

**Radfahren · Wandern · Genießen
Paderborner Land**

Bestellen Sie Ihr
kostenloses Infopaket:
**Touristikzentrale
Paderborner Land e.V.**
Telefon 05251 308-8111
info@paderborner-land.de
www.paderborner-land.de

A26

**Urlaub trifft
Gesundheit**

Wandern & Radfahren
Externsteine & Nordteich
2 Kurorte & Thermal-Mineralbad

Tel. 05234 20597-0
hornbadmeinberg.de

A27

MÜHLENKREIS
Minden-Lübbecke

**FREIZEIT & URLAUB
ZWISCHEN WESER- UND WIEHENGEBIRGE**

Informaterial kostenlos unter:
0571 807 - 23171
www.muehlenkreis.de

A28

BAD DRIBURG
GRAFICHES HEILBAD

**NATURPARK
TEUTOBURGER WALD**

www.bad-driburg.com

A33

SCHWARZWALD
im Bernauer Hochtal...

...das Gute genießen: Wandern.
Wellness. Naturparkküche.
Tel. 07675-160030
www.bernau-schwarzwald.de

A34

Ostseebad Göhren
auf Rügen

UNSERER
Göhrn

Unser Urlaubsmagazin 2021
www.goehren-ruegen.de
Tel. 038308-66790

A35

SELLIN
INSEL RÜGEN

Entdecken Sie das Ostseebad Sellin:
www.ostseebad-sellin.de

A38

Erholung am WeltNaturerbe
Wattenmeer

nordsee

Urlaubsplaner 2021
mit Ferienkarte

Tel. 04841 89750
www.nordseetourismus.de

A39

**Wohlfühlen
in Bad Bevensen**

Wellness- und Aktivurlaub
in der Lüneburger Heide
Tel. 05821 - 976 830
www.bad-bevensen.de

A40

**Aktiv- & Familienurlaub
Diemelsee**
im Sauerland

DAS Naturjuwel
WANDERN-RADELN-WASSER
www.diemelsee.de

A43

**Urlaub im
FRANKENWALD**

www.frankenwald-tourismus.de

A44

Herzlich willkommen in der
URLAUBSREGION
SANKT ENGLMAR
www.urlaubsregion-sankt-englmar.de
BAYERISCHER WALD

Tourist-Information Sankt Englmar
94379 Sankt Englmar
Tel. 09965 840-320 Fax -330
tourist-info@sankt-englmar.de

A45

Schwarzwaldurlaub
Mit Abstand am besten!

Schwarzwaldregion Belchen
Tel. : +49 (0) 7673 / 918130
www.schwarzwaldregion-belchen.de



Traumreise durch Namibia

Elefanten, Giraffen, Zebras, Löwen, dazu weite Dünen und Gebirge – für André und Eva ist Namibia ein Traumreiseziel. Auch in Coronazeiten, denn das Land ist nach der Mongolei der Staat mit der geringsten Bevölkerungsdichte weltweit – die perfekten Voraussetzungen für die Einhaltung von Abstandsregeln. Dies bestätigen André und Eva, als sie sich vor wenigen Wochen beim ADAC Mittelrhein aus der südafrikanischen Wildnis melden. Hier ihr Reisebericht samt Impressionen.

„Hallo aus Namibia. Wir sind seit zwei Wochen mit unserem gemieteten Camper unterwegs. Namibia wird den Coronaauforderungen mit Hygienemaßnahmen und Abstandsregeln absolut gerecht. Die Hotels,

Lodges und Restaurants erfüllen alle Hygienevorschriften. Die einzigen, denen wir bislang neben unserem Tourguide mit (großem) Abstand begegnet sind, waren Elefanten, Giraffen, Zebras und Nilpferde. Einzige Coronaauflage: Wir mussten vor unserem Abflug in Frankfurt einen negativen Test vorzeigen, der nicht älter als 72 Stunden sein durfte. Nach der Landung in Windhoek ging es für uns durch die Namib-Wüste zum Namib Naukluft Park, wo das bekannte Sossusvlei liegt, eine von Dünen umgebene Salztongpfanne. Mit bis zu 300 Metern Höhe gehören die rot glühenden Dünen nicht nur zu den höchsten der Welt, sondern durch ihre sternförmige Ausdehnung

auch zu den beeindruckendsten. Hier lohnt sich ein Ausflug zum Dead Vlei: Hunderte Jahre alte Kameldornbäume, die durch die Sonneneinstrahlung bleich wie Skelette wirken, sind ein Hingucker. Praktischer Tipp: Bucht am besten einen Camper mit Allrad, denn asphaltierte Straßen gibt es kaum. Auf Sand fuhren wir dann auch weiter zum Etosha Nationalpark, wo uns die Big Five der Tierwelt Afrikas begegneten: Elefanten, Nashörner, Löwen, Büffel und Leoparden. Ein Highlight unserer Reise, die uns noch zur Spitzkoppe und zum Caprivi-Streifen führen wird. Namibia ist ein wunderschönes Land, in dem man dem Coronastress in der Heimat perfekt entfliehen kann. Und dazu wird die Wirtschaft vor Ort unterstützt. Kurzum: Kommt nach Namibia – hier könnt ihr sicher reisen.“

Eva (33) & André (41)
aus Köln

➤ Hier geht's zur Video-reportage: <https://bit.ly/ReiseberichtNamibia>



Reisen in Coronazeiten

Die Pandemie verändert das Reisen. Der Wunsch, Neues zu entdecken, aber bleibt. Wie das aussehen kann, zeigen die Erfahrungsberichte zweier Ehepaare

Text: Mirco Hillmann, Andrea Schumacher

TIPPS FÜR DIE NÄCHSTE REISE

➤ **Informiert sein** Wie sind die derzeitigen Corona- und Reisebestimmungen fürs Urlaubsland? Oder gibt es vor Ort andere Verkehrsregeln? Mit der ADAC Tourmail erhalten ADAC Mitglieder kurz vor Abreise aktuelle Infos zu ihrem Reiseziel – kostenfrei und direkt per E-Mail. Jetzt anmelden unter adac.de/tourmail

➤ **Beraten lassen** Kompetente Beratung gibt es im ADAC Reisebüro vor Ort. Standorte und Öffnungszeiten in Hessen, Rheinland-Pfalz und im Saarland sind unter adac.de/vor-ort zu finden.

➤ **Inspiration holen** Wochenend-Trip, Camper-touren oder Autoreise – auf adacreisen.de gibt es nicht nur jede Menge Urlaubsangebote, es lassen sich auch neue Reiseziele entdecken.

Tschüss USA, hallo Slowenien

„Wir hatten im vergangenen Jahr eine richtige Traumreise geplant: drei Wochen mit dem Camper durch den Südwesten der USA. Die Vorfreude war riesig. Doch dann kam Corona dazwischen. Zum Glück hat sich das ADAC Reisebüro in Bad Homburg unkompliziert um die gesamte Abwicklung und Stornierung gekümmert, sodass wir recht schnell den Reisepreis erstattet bekommen haben. Am Ende haben wir – mit Tourenplanung und Tipps des ADAC – statt des USA-Trips einen wunderbaren Wohnmobilurlaub in Slowenien erlebt. Das war ein echter Geheimtipp, vor allem die Tour durch den Triglav-Nationalpark. Und aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Sobald sich die Lage beruhigt, holen wir unseren USA-Urlaub auf jeden Fall nach.“



Ehepaar Maria (66) und Heinrich (68) aus Bad Homburg in Hessen

„Eine Karte sagt mehr als viele Worte“

Hochhaus-Boom in Frankfurt am Main – hier entstehen bis 2024 Dutzende Hochhausbauten. Damit das gelingt, braucht es einen Plan, der mehrere große Baustellen gleichzeitig auf engem Raum zulässt. Das Straßenverkehrsamt Frankfurt macht das mit der sogenannten Frankfurt-Karte möglich

Text: Laura Ferfort



Der Roßmarkt in der Innenstadt von Frankfurt am Main

Wie lassen sich große Baustellen parallel koordinieren?

Kerstin Bangert: Das Wichtigste für uns ist, aktiv und so früh wie möglich auf externe Bauvorhaben zuzugehen. Wir betrachten nicht nur städtische Projekte, sondern integrieren alle – von Anfang bis Ende und egal ob kleine oder große Baumaßnahme. Denn irgendwann treffen in Frankfurt öffentlicher und privater Raum immer aufeinander. Daher müssen wir gerade bei großen Baustellen, wo ein Projekt nicht nur ein, sondern gleich vier Gebäude umfasst, genau wissen, was drumherum passiert.

Was passiert denn in der hessischen Großstadt drumherum?

Hier werden nicht nur Hochhäuser gebaut. Gleichzeitig saniert die Deutsche Bahn Brücken, Hessen Mobil Straßen und Land sowie Bund die Autobahnen im Frankfurter Umfeld. Und die möchten wir nicht nur alle im Blick haben, sondern zwischen ihnen vermitteln und dafür sorgen, dass sich die Projekte kennen und nicht gegenseitig verkehrlich blockieren. Wir koordinieren zunächst die städtischen Projekte, erst Kanal- und Versorgungsleitungen, dann Oberflächenwiederherstellungen. Anschließend bringen wir sie mit den externen, nicht städtischen Projekten zum Austausch an einen Tisch.

Wie schafft Ihr Team es, alle Baustellen in Frankfurt zu kennen und sie zu vernetzen?

Seit 2016 machen wir das mit der „Frankfurt-

Karte“. Auf einem hellgrau hinterlegten Stadtplan Frankfurts sind die verschiedenen Baumaßnahmen mit zeitlichem Bezug abgebildet. Darauf sehen wir in 2020 15 Hochhausbauten von insgesamt 350 bis 500 geplanten Projekten in der Stadt – je nach betrachtetem Zeitraum. Organisationen von städtischer Seite, die fürs Bauen im öffentlichen Raum wichtig sind, sind farblich markiert. Insgesamt ist das schön bunt. (lacht)

Was sind die Vorteile der „Frankfurt-Karte“?

Das Besondere ist, dass Ämter und Bauprojekte nicht nur farblich schnell erkennbar sind, sondern sie selbst darauf zugreifen und Maßnahmen eintragen können. Jeder profitiert, alles ist transparent – eine Karte sagt mehr als viele Worte. So gelingt es uns, trotz steigender Bautätigkeit den Betrieb aller Infrastrukturen aufrechtzuerhalten. Denn die Karte macht Konfliktflächen frühzeitig sichtbar. Dadurch lassen sich Verkehrsfluss und -sicherheit jederzeit gewährleisten und neu dazukommende Bauprojekte einfacher in die bestehenden Planungen integrieren.

Was hat der Einsatz der Karte zum Beispiel beim Bauprojekt FOUR Frankfurt gebracht?
Sie hat vom Baustart der vier Türme 2018 bis



Kerstin Bangert (49) ist Diplom-Bauingenieurin (FH). Seit sechs Jahren leitet sie das dreiköpfige Team der verkehrlichen Baustellenkoordination beim Straßenverkehrsamt Frankfurt

Die Karte macht Konfliktflächen sichtbar

heute Planungssicherheit gegeben, weil sie die fortlaufende Bauentwicklung wie auch die umliegenden Baustellen genau dokumentiert. Wir wussten von den parallelen Bauarbeiten von zahlreichen Gebäuden – vom 2019 entstehenden, mittlerweile fast abgeschlossenen 35 Meter hohen Bürohaus Junghof Plaza sowie dem 2016 gestarteten Bau des Omniturms in der Großen Gallusstraße. 2019 stand der 190 Meter hohe Wolkenkratzer mit 46 Stockwerken. Parallel zum Omniturm fanden zudem Umbauarbeiten am 108 Meter hohen Global Tower statt. Durch die Karte konnten wir damals direkt sehen, dass wir für beide Baustellenanfahrten die gleiche Fahrspur nutzen konnten. So lassen sich erfolgreich verschiedene Projekte konfliktfrei zusammenbringen.

Inwiefern lässt sich die „Frankfurt-Karte“ noch optimieren?

Aktuell ist die Karte zweidimensional und auch vor Ort bewegen wir uns dementsprechend. Aufgrund der steigenden Baustellendichte und des -volumens könnte es helfen, wenn wir die Karte auch dreidimensional anlegen.

Im Web erhalten Bürger, Pendler und Touristen einen Überblick über Verkehr, Baustellen oder Parken in der Stadt
> mainziel.de

Die „Frankfurt-Karte“ ermöglicht ...

- » die Offenlegung aller Randbedingungen und Abhängigkeiten (Baustellenbeziehungen)
- » den transparenten Informationsaustausch aller Projektbeteiligten (Baustellenkommunikation)
- » eine kontinuierlich koordinierte Verkehrsführung bei sich ändernden Bauzeiten von Baustellen (Baustellendynamik)



Die „Frankfurt-Karte“, in der externe Projekte wie Hochhausbauten magenta markiert sind



Wir sind da. Jetzt erst recht.

Ob verlässliche Corona-Infos, kompetente Beratung oder schnelle Pannenhilfe:
Wir sind für Sie da. Jetzt erst recht.

Sie haben Fragen? Rufen Sie uns einfach an unter
0 800 3 31 00 44 28 (Mo. - Sa.: 8 - 20 Uhr, gebührenfrei).

Weitere Informationen und Details auf [adac.de/tv](https://www.adac.de/tv)

ADAC



Ausflugstipps für Groß und Klein

Auf der Suche nach spannenden Ausflugszielen für die ganze Familie? Die gibt's in unserer neuen, kostenfreien ADAC Freizeitbrochüre „Hits für Kids“. Über 570 Ausflugstipps in Hessen und Thüringen warten darauf, entdeckt zu werden. Von Ritterburgen, Schlössern

und Museen bis hin zu Seilbahnen, Kletter- und Tierparks ist für jede Familie etwas dabei. Erhältlich in allen ADAC Geschäftsstellen und Reisebüros in Hessen und Thüringen oder einfach herunterladen auf adac.de/hits-fuer-kids

FREIZEIT

Frühjahr 2021

Hessen
Saarland
Rheinland-Pfalz



Mitgliedergeschenk

In den ADAC Geschäftsstellen im Saarland und in Rheinland-Pfalz gibt es exklusiv für ADAC Mitglieder die hochwertige Broschüre „GenussMomente“.

Wie der Name bereits verrät, geht es um kulinarische Klassiker, aber auch um touristische Highlights in den jeweiligen Regionen. Interessant auch für Hobbyköche, denn es wird das eine oder andere Rezept verraten. Die Broschüre ist für ADAC Mitglieder kostenlos.

› adac.de/saarland und
adac.de/rheinland-pfalz

Caravan wiegen

Nie war Urlaub im Wohnmobil so beliebt wie heute. Damit die Freude während der Fahrt andauert, darf das Wohnmobil oder der Caravan-Anhänger nicht überladen sein.

Der ADAC in Rheinland-Pfalz bietet an vier Terminen in Kaiserslautern, Landau, Schwegenheim und Koblenz einen kostenlosen Camper-Service an, bei dem Caravan- und Wohnmobilbesitzer ihr Fahrzeug wiegen lassen können.

› Info über die Termine und Anmeldung unter
adac.de/rheinland-pfalz und telefonisch
unter T 06321 89 05 23 oder T 0261 13 03 225

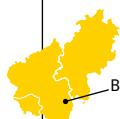




Pflanzstrecke im Norden von Rheinland-Pfalz. Vor rund 20 Jahren wurde diese Allee zwischen Alzey und Bad Kreuznach angelegt

Mandelbäumchen im grünen Alleen-Band

Mit einer Baumpflanzung in Bad Dürkheim wird der Pfälzer Abschnitt der Deutschen Alleenstraße eingeweiht



Bad Dürkheim

Text: Monika Gaß, Reinhard Moll

Sie sind noch klein, die acht frisch gepflanzten Mandelbäumchen am nördlichen Ortsausgang von Bad Dürkheim entlang der Bundesstraße B37. Aber sie haben eine große Symbolkraft, denn sie gehören zur Deutschen Alleenstraße, die sich als grünes Band von der Insel Rügen quer durch Deutschland bis zum Bodensee schlängelt. Um deren Erhalt und Ausbau kümmert sich seit 1992 die Arbeitsgemeinschaft Deutsche Alleenstraße e. V. Im vergangenen Herbst war der ADAC Pfalz in Bad Dürkheim Gastgeber der Mitgliederversammlung, in deren Anschluss die symbolische Baumpflanzung durchgeführt und die Streckenführung in der Pfalz offiziell als Teil der Deutschen Alleenstraße eingeweiht wurde. Die Wahl fiel auf diese für eine Straßenbepflanzung eher ungewöhnliche Baumsorte, weil damit eine regionale Besonderheit in diesem Streckenabschnitt betont wird: Mandelbäume sind typisch für den mediterranen Raum, gedeihen jedoch auch im sehr milden Klima der Vorderpfalz. Ihre Blüte markiert den frühesten Frühling in Deutschland und wird in der Region

traditionell mit Festen und Aktionen gefeiert. „Am Beispiel der Alleen zeigt sich, wie Natur, Kultur, Mobilität und Tourismus ineinandergreifen“, erläutert Götz Stuckensen, stellvertretender Vorsitzender und Tourismusreferent des ADAC Pfalz, das Engagement des Clubs.

In Rheinland-Pfalz setzt sich der ADAC schon seit 30 Jahren für die Idee der Deutschen Alleenstraße ein, daran war der Mainzer Bodo Grafenhorst, zwischen 1989 und 1997 ADAC Vizepräsident für Tourismus, maßgeblich beteiligt. Hintergrund: Nach der Wende drohte den Alleen im Osten aus Gründen der Verkehrssicher-



Symbolkraft Viel Unterstützung bei der Mandelbaumpflanzung von ADAC, Landesbetrieb Mobilität und der Stadt Bad Dürkheim

heit der Kahlschlag. Besorgte Bürger und Kommunen wandten sich damals Hilfe suchend an den ADAC. Bodo Grafenhost, Jahrgang 1924 und Enthusiast der ersten Stunde, setzte sich für diese besondere Straßenbegrünung ein. Sein Credo: „Man muss nicht eine ganze Allee beseitigen, nur weil in einer Kurve vielleicht ein Baum ein signifikantes Unfallrisiko darstellt. Dann beseitigt man diesen einen eben und pflanzt ein Stück weiter zwei neue.“ Bei Neupflanzungen wird unterdessen auf einen definierten Sicherheitsabstand zwischen Bäumen und Straßen geachtet, sodass auch die Straßenbaubehörden, wie in Bad Dürkheim der Landesbetrieb Mobilität, den Ausbau von Alleen unterstützen.

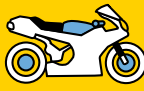
Millionen Touristen erfreuen sich an den geretteten stattlichen Alleen in Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg ebenso wie an den jüngeren Abschnitten der 3000 Kilometer langen Route, die Jahr für Jahr prächtiger werden.

> alleenstrasse.com



Längste deutsche Ferienstraße

Das grüne Band der Alleen wird seit 30 Jahren stetig ausgebaut. Es führt durch zehn Bundesländer und viele Ferienregionen

Ob mit  oder , mit 
oder Ihrem  , Spaß haben
Sie mit Sicherheit!

ADAC Fahrsicherheitstrainings

Auf den ADAC Fahrsicherheitsanlagen trainieren Sie mit Ihrem Fahrzeug und jeder Menge Spaß alle möglichen Situationen, um im Alltag immer sicher unterwegs zu sein.

Mehr Informationen unter:



Hessen: fahrtraining.de oder T 06058 918 918

Mittelrhein: fsz-koblenz.de oder T 0261 98 84 98 40

Pfalz: adac.de/pfalz oder T 06321 89 05 23

Saarland: fahrsicherheitstraining-saar.de oder T 0681 687 00 22

Suchfahrten mit Ausflugscharakter



Am 1. März startet der 66. Heimatwettbewerb des ADAC Pfalz. Gesucht werden Kapellen in der Pfalz. Mitmachen kann jeder, die Teilnahme ist kostenfrei und unabhängig von einer Mitgliedschaft. Die Suchaufgaben sind spannend und dienen Einheimischen und Auswärtigen als Ausflugstipps. Eine Erinnerungsplakette – je nach Ergebnis in Gold, Silber oder Bronze – kostet 8 Euro für Mitglieder bzw. 10 Euro ohne Mitgliedschaft.

> Die Broschüre mit den Suchaufgaben kann kostenlos angefordert werden: per Mail an heimatwettbewerb@pfa.adac.de oder telefonisch unter T 0800 510 11 12

E-SPORTS UM DIE ECKE

Wie fühlt es sich an, einen Rennwagen zu steuern? Das können SimRacing-Fans in der vom ADAC Hessen-Thüringen neu eröffneten eSports Lounge in der Klassikstadt Frankfurt herausfinden. In sechs Simulatoren können Anfänger und Profis ab 14 Jahren Rennen fahren und die Fliehkräfte am eigenen Körper spüren. An das Lenkrad greifen, Gas- und Bremspedal bedienen und trotz Monitor sportlich unterwegs sein, einfach ausprobieren und mit der Konsole losspielen.

> Infos zu Anmeldung, Terminen und Preisen: ortclub-portal.de/simracing
Anfragen per E-Mail an sport@hth.adac.de



Das gibt's beim ADAC

Aktionen und Angebote aus den Regionalclubs

ADAC MUSIKREISEN

Unvergessliche Momente in den größten Opern- und Konzerthäusern Deutschlands und darüber hinaus – auf unseren Salonreisen erleben Sie Privatkonzerte im kleinen Kreis, kulinarische Hochgenüsse und interessante Führungen. Oder Sie genießen Musik vom Feinsten auf unserer exklusiven Flusskreuzfahrt mit Konzerten an Bord.



> Reiseangebote unter T 069 66 07 83 10 und auf adac-musikreisen.de



Lehrgang für Kartrennsport

Kartfahren richtig lernen können 8- bis 15-jährige im Kartlehrgang des ADAC Hessen-Thüringen am 14. März 2021 auf dem ADAC Trainingsplatz Fulda/Dietershausen. Der Kurs eignet sich für Anfänger, aber auch für Fortgeschrittene. Erfahrene Trainer geben Kindern und Jugendlichen Tipps zu Kurventechnik, Beschleunigung und Bremsen. Für Lizenzanwärter werden zwei Lehrgangsstränge angeboten: die Nationale Kart-Lizenz Stufe A sowie als Ersatz für zwei Rennergebnisse die Internationalen Kart-Lizenzen. Für Neueinsteiger kostet der Lehrgang 165 Euro, die Beantragung für die Berechtigung der Nationalen A-Kart-Lizenz 345 Euro.

> Mehr Infos unter ortclub-portal.de oder Anmeldung per Mail an sport@hth.adac.de

Gelbe Engel im Schlüsseldienst

Haustür zugefallen, Schlüssel verloren oder ihn drinnen vergessen? Schnell ist's passiert, und wir stehen ratlos vor der eigenen Wohnungs- oder Haustür. In Frankfurt am Main hilft auch der ADAC

Text: Laura Ferfort

Kurz den Müll rausbringen und schnell zurück in die warme Wohnung – doch die Tür ist zu. Zugefallen, weil die Fenster offen standen und der Wind wehte. Jetzt braucht es einen Schlüsseldienst. Wenigstens ist das Handy in der Hosentasche. Goo-geln und die erste beste Nummer wählen. Ein Problem: unseriöse Anbieter, die die Notsituation ausnutzen.

Dagegen handelt der ADAC. Wer in Frankfurt a. M. vor verschlossener Tür steht, kann die Gelben Engel zu Hilfe rufen. Sie öffnen für Mitglieder und Nichtmitglieder zugefallene Wohnungs-, Haus- oder Garagentüren. Dafür wurden in Frankfurt ADAC Pannenhelfer extra geschult.

Das Schlüsseldienst-Pilotprojekt läuft gut an. „Wir sind 2019 mit München gestartet. Danach folgten Berlin/Potsdam und Hamburg. Seit Oktober 2020 sind Köln, Düsseldorf, Stuttgart und Frankfurt dabei“, sagt Thomas van den Boom, Pannenhilfeleiter Südhessen. Ausgewählt wurden die deutschen Städte aufgrund ihrer hohen Einwohnerzahl. Nach und nach sollen immer mehr dazukommen.

Die Zahl der Anfragen für den neuen Service steigt. Oft sind die Betroffenen, die sich ausgesperrt haben, überrascht, wie schnell der ADAC vor Ort ist. „Das funktioniert, weil unsere

Infrastruktur der Pannenhilfe bereits besteht und wir mit seriösen, lokalen Schlüsseldiensten kooperieren“, erklärt van den Boom.

Genau schildern, was passiert ist: Ist die Tür zugefallen oder abgeschlossen? Steckt innen noch der Schlüssel? Welche Art von Schloss ist betroffen? Handelt es sich um ein spezielles Verriegelungssystem? Beantworten Sie diese Fragen vorab, können die Experten kalkulieren, wie lange das Öffnen dauern und welches Werkzeug benötigt wird. „Und nennen Sie Ihren Standort“, sagt van den Boom und grinst. Generell müssen Betroffene – vor oder nachher – ihren Personalausweis zeigen, damit geprüft werden kann, ob die Türöffnung berechtigt ist.

Vom Versuch, die Tür mit einer Kreditkarte selbst aufzukriegen, rät van den Boom ab. „Dafür haben wir spezielle Karten. Also lieber die Profis rufen, bevor etwas kaputtgeht.“



In diesen Frankfurter Stadtteilen gibt's den ADAC Schlüsseldienst



Für den Fall des Falles beugen Sie rechtzeitig vor und speichern Sie eine seriöse Schlüsseldienst-Telefonnummer aus Ihrer Region oder die kostenfreie T 0800 287 66 87 des ADAC in Ihrem Handy.

> Mehr Infos zum Not-Service und zu den Festpreisen auf [adac.de/schluesseldienst](https://www.adac.de/schluesseldienst)

Trendsetter E-Bike

*Mit dem Traumrad in die neue Saison –
4 Fragen an den Fachmann*



E-Bike-Experte Thorsten
Lewandowski von Canyon Bicycles

E-Bike, Pedelec oder doch S-Pedelec? Was genau ist eigentlich der Unterschied?

E-Bikes und Pedelecs bzw. S-Pedelecs unterscheiden sich grundsätzlich durch die Antriebsart: Während ein E-Bike ähnlich einem Motorroller über einen Gasgriff oder -knopf gefahren wird, tritt der Fahrer bei Pedelecs und S-Pedelecs wie bei einem Fahrrad in die Pedale, wobei seine Eigenleistung vom Elektromotor mehr oder weniger stark unterstützt wird. Der Grad der Unterstützung wird dabei vom gewählten Level bestimmt.

Welche E-Bike-Typen gibt es? Welcher Typ passt für wen bzw. für wen lohnt sich ein E-Bike?

Es gibt mittlerweile kaum ein Fahrradsegment mehr, das nicht auch elektrifiziert zur

Verfügung stünde: E-Cargobikes zum Einkaufen, Urban E-Bikes fürs Pendeln durch die Stadt, E-Fitnessbikes, E-Rennräder und E-Gravelbikes für den sportlichen Einsatz, E-Trekkingbikes für längere Ausflüge sowie praktisch jede

**Wichtig ist
beim E-Bike:
Passt mir
das Rad?**

Mountainbike-Spielart als Elektrovariante. Ob sich die Anschaffung eines E-Bikes generell lohnt, ist natürlich individuell zu beantworten. Fakt ist aber, dass man mit den aktuellen Modellen und deren neuesten Motoren sehr viel E-Bike-Technologie für sein Geld bekommt.

Wie viel kostet ein E-Bike und welche Teile sind ausschlaggebend für den Preis?

Die Preisspanne für E-Bikes ist enorm und richtet sich vor allem danach, wie und wo das Rad gefahren werden soll. Um in der Stadt zur Arbeit zu fahren, gibt es schon für etwas über 1000 Euro geeignete Op-

Ausstattung

Je nach Einsatzzweck braucht ein E-Bike mehr oder weniger Ausstattung: Lichtanlage und Klingel für die StVZO-Entsprechung; ein direkt ins Raddesign integrierter Gepäckträger ist nicht nur praktisch, sondern fällt auch optisch sprichwörtlich nicht aus dem Rahmen.

Licht

Neben einem Frontstrahler, immer häufiger mit Fernlichtfunktion, braucht es ein starkes Rücklicht, optimal: mit Kondensator. Dieser speichert etwas Energie und sichert auch beim Ampelstopp die Sichtbarkeit.

tionen. Ab 2000 Euro findet man topentwickelte Rahmen, zuverlässige Komponenten und starke Antriebe. Sportliche Varianten wie zum Beispiel E-Mountainbikes liegen preislich darüber – hier steckt oft noch mehr Entwicklung drin.





Sattel

Neben dem Cockpit der Hauptkontaktpunkt zwischen Bike und Fahrer. Aber: nicht überbewerten! Ein Sattel lässt sich später leicht tauschen.

Rahmen

Meist aus Aluminium, hier aus Carbon. Er soll steif und komfortabel sein und benötigte Anbaupunkte bieten. In der Regel ist der Akku im Rahmen integriert.

Cockpit

Steuerzentrale in mehrfachem Sinn: Hier wird nicht nur gelenkt, sondern am Cockpit sitzen auch das Bedienelement für den E-Antrieb, die Schaltung und (so vorhanden) die Steuerung für das Licht.

Bereifung

Ein E-Bike wiegt mehr als ein normales Fahrrad, der Pannenschutz der Reifen sollte deshalb höher ausfallen. Ein leichtes Profil ermöglicht Touren auch auf Schotterwegen.

Antrieb

250 Watt Nominalleistung darf ein Pedelec bieten, der Bosch Performance Line CX schiebt dabei mit bis zu 85 Nm an. Aktuelle Motoren wiegen ca. 3 kg und werden schick integriert verbaut. Schaltungen mit Kette sind weiter verbreitet als der hier abgebildete Riemenantrieb mit moderner Automatikschaltung.

Bremsen

Scheibenbremsen bieten eine bessere Dosierbarkeit, sind wetterunabhängig und entwickeln mehr Bremskraft. Ein E-Bike sollte aufgrund seines Gewichts nicht mit Felgenbremsen ausgerüstet sein. Der Durchmesser sollte vorne 160 oder besser 180 mm betragen, hinten sind 160 mm ausreichend.

Hinweis Die Abbildung zeigt ein Canyon Precede:ON

Worauf sollte ich beim Kauf besonders achten?

Wichtig ist beim E-Bike: Passt mir das Rad? Und zwar in zweierlei Hinsicht: Passt es zu meinen Ansprüchen und Anforderungen und passt es in der Größe? Ladedauer und

Reichweite werden oft überbewertet. Wer fährt schon 100 km oder mehr am Tag? Wer nachts lädt, hat tags genug Saft, das kann man in der Regel so sagen – wie beim Handy. Auch die Lebensdauer des Akkus wird oft zu hoch gehängt: Mo-

derne Lithium-Ionen-Akkus schaffen 500 bis 800 Ladezyklen, bis ihre Kapazität spürbar sinkt. So lässt sich eine Lebensdauer von 6 bis 10 Jahren erreichen, 50.000 Kilometer oder mehr sind da drin – das sollte wohl reichen.



Happy Birthday, Autokennzeichen!

65 Jahre Kfz-Kennzeichen – Zahlen und Fakten rund ums Nummernschild

Text: Oliver Reidegeld

Kfz-Kennzeichen gibt es in Deutschland in ihrer heutigen Form seit 1956. Die ersten Nummernschilder wurden aber schon 1896 an einem Auto angebracht. Damals wie heute dienen sie zur eindeutigen Identifizierung des Halters. Mehr als 700 Buchstabenkombinationen für die Ortskennung gibt es hierzulande. Laut Kraftfahrt-Bundesamt sind es 43 Kfz-Kennzeichen in Hessen, 42 in Rheinland-Pfalz und 8 im Saarland (Stand 9/2020).

Fahrzeuge, die ein Nummernschild haben, sind alle zulassungspflichtig. Maße und Machart der Kennzeichen sind genau vorgeschrieben. Viele Behörden führen eigene Kennungen: So tragen alle Bundeswehrfahrzeuge die

Ortskennung „Y“. Fahrzeuge der hessischen Landesregierung oder des Landtags sind zum Beispiel an der Kennung „HEL“ zu erkennen.

Zurück in die Vergangenheit: Hätten Sie gewusst, dass die ersten Kennzeichen nicht an Autos, sondern an Fahrrädern angebracht wurden? In den 1870er- bis 1890er-Jahren begannen einige örtliche Behörden, aufgrund von Fahrerflucht die Kennzeichen für Fahrräder vorzuschreiben. Eine Diskussion, die aktuell von der Polizei in Berlin wieder aufgegriffen wurde. Die Umsetzung dürfte jedoch in der Praxis scheitern. Trotzdem gilt: Verkehrsregeln sind für alle Verkehrsteilnehmer bindend.

IMPRESSUM

Herausgeber

Präsidium des ADAC e.V., Hansastraße
19, 80686 München, T 089 767 60,
E-Mail adac@adac.de

Redaktionsleitung

Ann-Iren Ossenbrink (V. i. S. d. P.),
ADAC Saarland, Untertürkheimer
Straße 39 - 41, 66117 Saarbrücken;
Cornelius Blanke, ADAC Hessen-Thü-
ringen, Lyoner Straße 22, 60528
Frankfurt; Monika Gaß, ADAC Pfalz,
Europastraße 1, 67433 Neustadt;
Mirco Hillmann, ADAC Mittelrhein,
Viktoriastraße 15, 56068 Koblenz

Redaktion

Laura Ferfort, Monika Gaß,
Ann-Iren Ossenbrink (Koordination dieser
Ausgabe), Vanessa Stankovic

Produktion

storyboard GmbH, Wiltrudenstraße 5,
80805 München, T 089 901 09 76 10,
E-Mail motorwelt@storyboard.de

Verlag

Burda Community Network GmbH,
Arabellastraße 23, 81925 München,
T 089 925 00,
E-Mail anfrage@burda.com

Anzeigenvermarktung

Burda Community Network
GmbH, Arabellastraße 23,
81925 München,
T 089 925 00,
E-Mail anfrage@burda.com

Verantwortlich für den
Anzeigenteil: Michael Samak,
Arabellastraße 23, 81925 München

Druck

Burda Druck GmbH,
Hauptstraße 130, 77652
Offenburg, T 0781 84 01,
E-Mail info@burda-druck.de

Veröffentlichung gem. Art. 8 Abs. 3 des Bayerischen Pressegesetzes

Verlag: Burda Community Network
GmbH, Alleinige Gesellschafterin:
Burda Magazine Holding GmbH.
Deren alleinige Gesellschafterin: Burda
Gesellschaft mit beschränkter Haftung.
Deren alleinige Gesellschafterin:
Hubert Burda Media Holding Komman-
ditgesellschaft. Deren persön-
lich haftende Gesellschafter sind Prof.
Dr. Hubert Burda, Verleger, Offenburg,
und die Hubert Burda Media Holding
Geschäftsführung SE.



Freiheit erfahren.

Jetzt Ihren nächsten Traumurlaub buchen auf **adacreisen.de** oder telefonisch unter 069 153 22 55 22* und in jedem ADAC Reisebüro.



adacreisen.de

*Mo. – Fr.: 9 – 17 Uhr; Ortstarif der Deutschen Telekom aus dem deutschen Festnetz. Kosten aus anderen Festnetzen oder Mobilfunkkosten können abweichen.

Einfach mal *das Weite* suchen

... und dem Weltnaturerbe Wattenmeer ganz nah sein.

14 gute Gründe, den Koffer zu packen ...

Blättern, träumen, buchen: Bestellen Sie sich jetzt die neuen Urlaubsmagazine und Gastgeberverzeichnisse bequem nach Hause und freuen Sie sich auf Ihren persönlichen Sehnsuchtsort an der Nordsee Schleswig-Holstein.



Alle Urlaubsmagazine rund um Ihren Nordseurlaub erhalten Sie aus einer Hand bei uns.

Einfach QR Code scannen und stöbern oder telefonisch unter:

Nordsee-Tourismus-Service GmbH

Tel. +49 (48 41) 89 75 0

nordseetourismus.de

nordsee

Schleswig-Holstein. Der echte Norden.

